

422748-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Versorgungsunternehmen – Stadt Bürstadt - Vergabe eines Pacht- und Betriebsvertrages für das innovative Heizsystem auf dem Bildungs- und Sportcampus Bürstadt
OJ S 136/2024 15/07/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Bürstadt

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Stadt Bürstadt - Vergabe eines Pacht- und Betriebsvertrages für das innovative Heizsystem auf dem Bildungs- und Sportcampus Bürstadt

Beschreibung: Vergabe eines Pacht- und Betriebsvertrages für das innovative Heizsystem auf dem Bildungs- und Sportcampus Bürstadt

Kennung des Verfahrens: 32b23209-fc7c-4211-8ea7-f27a0969f44c

Interne Kennung: 60324-23

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65000000 Versorgungsunternehmen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 65400000 Andere Energieversorgungsquellen, 65320000

Betrieb von elektrischen Anlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y0SHATE

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Stadt Bürstadt - Vergabe eines Pacht- und Betriebsvertrages für das innovative Heizsystem auf dem Bildungs- und Sportcampus Bürstadt

Beschreibung: Die Stadt Bürstadt hat im Zuge der Errichtung des Bildungs- und Sportcampus Bürstadt ein innovatives Heizsystem im Sinne eines sogenannten Wärmenetzes 4.0 planen und teilweise bereits errichten lassen, das derzeit von ihr betrieben wird. Ziel dieses durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle geförderten Heizsystems ist die nachhaltige

und CO₂-neutrale Wärmeversorgung aller Gebäude des Bildungs- und Sportcampus und des Freibads sowie (künftig) angrenzender Liegenschaften. Im Rahmen einer ersten Stufe wurden ausschließlich städtische Abnehmer mit Wärme beliefert werden. Zukünftig sollen über das Wärmenetz weitere Liegenschaften auf dem Campus sowie - nach entsprechendem Ausbau - die Schillerschule sowie ggf. Privathaushalte im angrenzenden Wohngebiet beliefert werden. Die Stadt Bürstadt beabsichtigt, das von ihr teilweise bereits errichtete und zukünftig noch von ihr zu erweiternde innovative Heizsystem auf dem Bildungs- und Sportcampus Bürstadt (nebst angrenzenden Areal) an einen geeigneten Betreiber für einen Zeitraum von 10 Jahren zu verpachten, der sich seinerseits verpflichtet, das innovative Heizsystem zu betreiben und allen interessierte Endkunden im Konzessionsgebiet mit Wärme in Übereinstimmung mit den rechtlichen Rahmenbedingungen sowie den Förderbedingungen zu versorgen. Der Betreiber muss folgende Leistungen erbringen: (1) Der Betreiber zahlt Pacht an die Stadt Bürstadt. (2) Die Anmietung der Infrastruktur sowie die Gewährleistung der Wärmeversorgung erfolgen auf das eigene wirtschaftliche und betriebliche Risiko des ausgewählten Betreibers, also ohne von der öffentlichen Hand zu zahlendem Entgelt. Es gehört zur Grundstruktur des Auftrags, dass der Betreiber sich durch die von ihm selbst erzielten Einnahmen aus dem Betrieb, also aus der Verwertung seiner Leistungen, refinanziert. (3) Der Betreiber muss Endkundendienste an die Anschlussinhaber im Konzessionsgebiet erbringen und sich hierzu eine entsprechende Vertriebs- und Servicestruktur aufbauen. (4) Die Endkundenpreise müssen sich im Rahmen marktüblicher Preise im Bundesvergleich bewegen und dürfen die durch den Förderbescheid des BAFA festgelegten Höchstgrenzen nicht überschreiten. (5) Die Einbringung weiterer Technik in die Bestandsinfrastruktur, soweit dies für die Erfüllung der ihm übertragenen Aufgabe notwendig oder für den Betreiber zweckdienlich ist. (6) Die Zähler und Zählerstandsmessung unter Verwendung der vorhandenen Infrastruktur. (7) Der Bezug und Kostentragen von Strom und sonstiger betriebsnotwendiger Energie, soweit dies auch die vorhandene Infrastruktur nicht sichergestellt ist. (8) Kommunikation und Abstimmung mit der Stadt Bürstadt hinsichtlich Planung, Rolloutplanung, Inbetriebnahmen etc. (9) Erbringen von Kundenservices für die Geschäftskunden und Privatkunden (Störungsannahme, managen von Trouble-Tickets, Meldung von Zwischenständen und Fehlerbehebungen je nach Kundentyp und SLA mit dem Kunden). (10) Realisierung des Netzbetriebes (24/7) zur Überwachung. (11) Realisierung des Fieldservices (24/7) für die Wartung und Reparatur des Netzes, der Kundenanschlüsse, innerhalb mindestens marktüblicher Reaktions- und Reparaturzeiten. Dazu muss der Anbieter entsprechende Ressourcen aufbauen, um einen 24h/7d-Service für die Wartung und Reparatur des Netzes zu realisieren. (12) Wartung, Instandhaltung und Kontrolle des Netzes und der Kundenanschlüsse sowie Instandsetzung unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften, der behördlichen Auflagen sowie der vertraglichen Bestimmungen unter Einschluss der Beschaffung der notwendigen Ersatz- und Reservekapazitäten. (13) Konzeptionelle Vorbereitung notwendiger Investitionen sowie Verbesserungsmaßnahmen. (14) Erbringung von regelmäßigen Kennzahlen (Reports) für die Stadt Bürstadt nach Maßgabe der Förderbedingungen. (15) Mit der Ausführung der Leistungen soll schnellstmöglich nach dem Abschluss des Verfahrens begonnen werden. Einzelheiten werden zwischen den Vertragsparteien in einem Rahmenterminplan festgelegt, der die abschnittsweise Errichtung der Infrastruktur vorsieht. Dazu gelten - unbeschadet der ggf. darüber hinausgehenden Bindungen aus den anzubietenden und nach Maßgabe der Zuschlagskriterien zu bewertenden Konzepten - folgende Rahmenbedingungen: - Der Betreiber verpflichtet sich, sofort nach Zuschlagserteilung mit seinen Marketingkampagnen und seinem Vertrieb zu starten. - Der Betreiber muss an Informationsveranstaltungen der Stadt Bürstadt teilnehmen bzw. führt eigene Informationsveranstaltungen für die Bürger durch. Auch eine Präsenz bei Veranstaltungen und Messen wird gefordert. - Der Betreiber hat die Verpflichtung, bei Bedarf Gespräche mit Vereinen, Politik und sonst. Institutionen zu führen und auf Wunsch auch dort

Informationsveranstaltungen durchzuführen - Die Pachtzeit beginnt mit dem Abschluss des Pacht- und Betriebsvertrages und endet einheitlich für das gesamte Konzessionsgebiet nach Ablauf von 10 Jahren. Das Verfahren wird als Dienstleistungskonzessionsverfahren im Sinne des GWB-Vergaberechts geführt. Es handelt sich nicht um ein Konzessionsverfahren der Vergabe eines Wegenutzungsrechts (Strom/Gas) im Sinne des EnWG. Die Bestandsinfrastruktur ist zu pachten und nicht zu erwerben. Die Anlage wird derzeit in ab- und sodann Betrieb genommen. Im Rahmen dieses Testbetriebes festgestellte Umstände, die Einfluss auf das hiesige Verfahren und/oder der Konzessionsgegenstand haben können, werden spätestens in der zweiten Stufe des Verfahrens benannt. Die leistungsbeschreibenden Vergabeunterlagen stehen insofern unter Vorbehalt. Im Übrigen siehe Vergabeunterlagen. Interne Kennung: 60324-23

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 65000000 Versorgungsunternehmen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 65400000 Andere Energieversorgungsquellen, 65320000

Betrieb von elektrischen Anlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Aussagekräftige Unternehmensdarstellung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Aussagekräftige Unternehmensdarstellung unter Angabe der Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens sowie einer kurzen Beschreibung des Tätigkeitsbereichs und der Benennung des Ansprechpartners für die Bewerbung.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Erlaubnis zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis der Erlaubnis zur Berufsausübung je nach den Rechtsvorschriften des Staats, in dem der Bewerber niedergelassen ist, entweder durch die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder durch sonstigen Nachweis über die erlaubte Berufsausübung.

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt

Beschreibung des Eignungskriteriums: Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG).

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Russland-Bezug

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu Art. 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Bonität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer für die Erfüllung der mit der verfahrensgegenständlichen Konzession verbundenen Leistungen ausreichenden Bonität durch Vorlage einer aktuellen Wirtschaftsauskunft einer Ratinggesellschaft, wie z. B. Creditreform oder einer vergleichbaren Wirtschaftsauskunft, oder einer entsprechenden Bankerklärung in Bezug auf Kreditwürdigkeit und Zahlungsfähigkeit.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Gesamtumsatz (netto) des Unternehmens in den letzten 6 Geschäftsjahren.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Vergleichbarer Umsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens (netto) in den letzten 6 Geschäftsjahren soweit er Leistungen betrifft, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Haftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis einer Haftpflichtversicherung im Falle der Beauftragung mit einer Deckungssumme je Schadensereignis von mindestens 5.000.000 EUR für Personenschäden, 5.000.000 EUR für Sachschäden sowie 500.000 EUR für reine Vermögensschäden (jeweils 2-fach maximiert). Der Nachweis wird durch eine Bestätigung des Versicherers über das Bestehen der Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitgestellt. Ist das nicht der Fall, hat der Bewerber/ Bieter den Nachweis durch eine Bestätigung des Versicherers über die Bereitschaft, im Auftragsfall eine Versicherung mit den genannten Deckungssummen bereitzustellen, zu erfolgen.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Personal

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung über das in den letzten 6 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigte Personal des Bewerbers zusätzlich gegliedert nach Qualifikation und Tätigkeitsbereich (Leitung, Betrieb, Vertrieb, Kunden-Support, sonstige Mitarbeiter).

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Erfahrungen/Referenzen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zu einschlägigen Erfahrungen /einschlägigen Referenzen durch eine Aufstellung der wesentlichen, innerhalb der letzten sechs Jahre sowie des laufenden Jahres erbrachten Leistungen des Bieters bezogen auf den Bereich des Betriebs nachhaltiger Wärmenetze. Anzugeben sind dabei insbesondere - je Projekt/je Referenz - Projektbezeichnung, Tätigkeit/Aufgabenstellung, Beschreibung des Netzes und des Leistungsportfolios, Nachhaltiger Betrieb, Beschreibung des Leistungsumfangs (Endkunden und Wärmemengen), Laufzeit.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Monatliche Pacht pro Endkundenvertrag und Kilowatt Wärmleistung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Umsatzbeteiligung pro Monat

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des Marketing- und Vertriebskonzepts einschließlich Wirtschaftsplan

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des Konzeptes zur Sicherstellung der Versorgungssicherheit

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des Konzeptes zur Gewährleistung eines optimalen Kundenservice

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Güte und Qualität des Konzeptes zur Sicherung der Nachhaltigkeits- und Kosteneffizienz-prämie einschließlich der Datenerhebung und -übermittlung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/08/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SHATE/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SHATE>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y0SHATE>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 16/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: § 56 Abs. 2 VgV

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass die Bieter sowie deren Nachunternehmer und Verleihunternehmen, soweit diese bei Angebotsabgabe bekannt sind, nach Maßgabe dieses Verfahrensbriefs mit dem Teilnahmeantrag oder dem Angebot die erforderlichen Verpflichtungserklärungen zu Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Aufträgen unter Berücksichtigung der Vorgaben des HVTG vom 12. Juli 2021, GVBl. S.338, abzugeben haben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Magistrat der Stadt Bürstadt

Beschaffungsdienstleister: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Bürstadt

Registrierungsnummer: 123456789

Stadt: Bürstadt

Postleitzahl: 68642

Land, Gliederung (NUTS): Bergstraße (DE715)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Telefon: 069170000297

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Registrierungsnummer: 123456789

Postanschrift: Ulmenstraße 30

Stadt: Frankfurt a.M.

Postleitzahl: 60325

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@goerg.de

Telefon: +49 69170000-154

Fax: +49 69170000-27

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: +49 6151126-601

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3 (Wilhelminenhaus)

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126-601

Fax: +49 6151125-816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fcf495e1-148f-4fde-858e-0837c6f6b6db - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 12/07/2024 11:47:38 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 422748-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 136/2024
Datum der Veröffentlichung: 15/07/2024